

## Liebe Vereinsmitglieder!

Voller Elan sind wir in dieses Jahr gestartet. Ideen, die zum Teil schon lange in unseren Köpfen herumschwirren, nehmen Gestalt an. Lest hier, was wir für die nächste Zeit planen. Immer mit dem Ziel vor Augen, unserem Verein ein solides Fundament zu geben, damit wir in uns auch in Zukunft für Menschen einsetzen können, deren Partner\_innen viel zu früh gestorben sind.

## Neu! Familienmitgliedschaft

Wie oft fragen wir uns: sind wir noch Familie, trotz der Lücke, die unsere Partner\_innen, die Väter und Mütter unserer Kinder, hinterlassen haben? Es braucht in dieser Situation Mut und Selbstbewusstsein, um mit Stolz sagen zu können: Ja, wir sind eine Familie, auch wenn ein Familienmitglied nicht mehr bei uns sein kann. Was können wir tun, um dieses Bewusstsein zu stärken? Auf der letzten Mitgliederversammlung im März haben wir einen ersten Schritt besprochen: wir werden Familienmitgliedschaften einführen. Kinder unter 18 Jahren können in Zukunft beitragsfrei Mitglied bei uns werden, sofern Vater oder Mutter ebenfalls Mitglied ist. Die neuen Aufnahmeanträge werden in nächster Zeit auf unserer Homepage im Downloadbereich veröffentlicht.

## Unterstützer finden

Um unsere Arbeit zu finanzieren, freuen wir uns über Spenden. Außerdem bietet unsere Satzung (<https://www.verein-verwitwet.de/download>) die Möglichkeit der Fördermitgliedschaft. Deshalb haben wir einen eigenen Flyer für diejenigen entwickelt, die mit einer Spende oder Fördermitgliedschaft unser Engagement für früh Verwitwete unterstützen wollen. Vielleicht kennt ihr ein Unternehmen, das sich durch eine Spende oder mit einer Mitgliedschaft für unseren Verein einsetzen möchte. Mit einem Mindestmitgliedsbeitrag von €60 Jahresbeitrag haben wir die Beitrittsschwelle bewusst niedrig gehalten. Da wir ein gemeinnütziger Verein sind, können Fördermitglieder ihre Jahresbeiträge steuerlich geltend machen. Mit ihrer Fördermitgliedschaft erwerben sie zudem das Recht, unser Unterstützer-Logo zu nutzen.

## Berichte - Informationen - Aktuelles

### INHALT

Neu! Familienmitgliedschaft

Unterstützer finden

Wir wollen wachsen

Messe "Leben und Tod" in Bremen

Geburtstagsgruß

## Wir wollen wachsen

Neben der monetären Seite hat die Fördermitgliedschaft für uns einen zweiten wichtigen Hintergrund: je mehr Mitglieder wir haben, desto stärker wird unsere Stimme für die Gruppe der früh Verwitweten und ihrer Kinder in der Öffentlichkeit. Für das kommende Jahr 2020 haben wir uns vorgenommen, unsere besondere Situation an sozial denkende Politiker heran zu tragen. Hierfür wollen wir uns verstärkt einsetzen und eine Lobby bilden.



Unseren neuen "Unterstützer-Flyer" kann jedes Mitglied anfordern und damit bei Freunden, Familie und Firmen um Spenden oder eine Fördermitgliedschaft zu werben. Das "VIDU Unterstützer-Logo" dürfen Firmen benutzen, die unsere Arbeit durch eine Fördermitgliedschaft unterstützen. Grafik-Design: Katrin Göbel.



## Besucht uns am 10./ 11.5. auf der Messe "Leben und Tod" in Bremen

Schon in früheren Jahren waren wir mit einem Stand auf der Messe „Leben und Tod“ in Bremen. Die "Leben und Tod" ist die bundesweit einzigen Messe, die sich explizit unserem Themenspektrum widmet (<http://www.leben-und-tod.de>). Mit unserer Präsenz in Bremen verfolgen wir zwei Ideen: zum einen wollen wir unseren Verein noch bekannter machen und Fördermitglieder werben. Zum anderen erhoffen wir uns Anregungen für unsere Arbeit und vielleicht sogar Kooperationspartner. Denn es gibt Vieles, was man für Verwitwete und ihre Kinder anstoßen und tun könnte, wozu wir aber mehr Unterstützung und auch Know-how brauchen. Wir freuen uns natürlich sehr über Besuch von euch. Wer in und um Bremen wohnt oder um diese Zeit dort ist, ist herzlich eingeladen, mit uns in Halle 6 Stand 6 D11 einen Kaffee zu trinken!



Auf der Messe "Leben und Tod" machen wir Werbung für unseren diesjährigen bundesweiten Gedenktag "Ein Licht für dich!" und verteilen Postkarten und Teelichter an Aussteller und Besucher. Grafik-Design: Katrin Göbel.

## Gut, dass es euch gibt

„Noch zwei Tage, dann habe ich Geburtstag“, singt das kleine Mädchen im Zug voller Vorfreude. Ich lächle. So freudig erregt sind wir Erwachsenen schon lange nicht mehr. Unsere Freude am eigenen Geburtstag ist stiller – oder gar nicht vorhanden. Schon wieder ein Jahr älter. Und seit einiger Zeit vielleicht: schon wieder ein Geburtstag ohne dich. Kein Geburtstagsessen im Lieblingsrestaurant, kein liebevoll ausgesuchtes Geschenk, kein Geburtstags-Guten-Morgen-Kuss mehr. Nie mehr.

Wozu ist der Geburtstag überhaupt da? Es gibt Länder, in denen er gar keine Bedeutung hat. Wenn Kinder aus diesen Ländern hierher kommen, staunen sie nicht schlecht über unsere Art, unseren Kindern an diesem einen Tag im Jahr besonders zu zeigen: ich bin so glücklich, dass es dich gibt.

Der Mensch, der uns sagen würde: „Ich bin glücklich, dass es dich gibt“, ist nicht mehr da. Wir sind so unglücklich, dass wir unseren Geburtstag am liebsten ignorieren möchten. Dabei ist es gut, dass es uns gibt! Wir sorgen dafür, dass es Anderen gut geht: unseren Kindern zum Beispiel, unseren Eltern, unseren Freunden, unseren Chefs, die wir entlasten, unserer Nachbarin, der wir vom Einkaufen etwas mitbringen ... Und nicht zu vergessen: es gab diese eine Person im Leben, die mit uns glücklich war. Wie gut, dass es uns gibt.

Das möchten wir euch sagen, wenn wir - seit März diesen Jahres - per E-Mail Geburtstagsgrüße versenden. Egal, wie ihr euren Geburtstag verbringt: mit einem großen oder kleinen Fest, auf Reisen oder zu Hause, alleine oder mit netten Menschen um euch herum: wie gut, dass es euch gibt.

Der Frühling ist da, was gestern noch trist und kahl aussah, grünt heute. Überall gibt es wieder Blumen zu sehen, die Sonne wärmt. Manches scheint leichter zu werden.

Das wünscht euch euer VIDU-Vorstand

*Ellen, Sabine und Adolf*

[vorstand@verein-verwitwet.de](mailto:vorstand@verein-verwitwet.de)